



ÁLVARO PALACIOS, Gratallops

Kaum ein Weinanbaugebiet hat eine solche Karriere erlebt wie das Priorat. Vor 25 Jahren noch vergessen, begann in wenigen Jahren ein kometenhafter Aufstieg. Einer der Prinzen, der Dornröschen wach küsste, war Álvaro Palacios, der mit Freunden die Region erkundete und schnell das Riesenpotenzial der alten Rebanlagen erkannte. Diese wurden in Terrassen angepflanzt und waren teilweise uralt. Schnell sicherte er sich die besten Lagen des Anbaugebiets. Drei Jahre später gründete der aus Rioja stammende Álvaro (siehe auch Palacios Remondo in unserem Sortiment) seine eigene Bodega im Priorat, und seither leuchten seine Weine wie Fixsterne am spanischen Weinhimmel. Grundlage für die herausragende Qualität seiner Weine sind zum einen die alten Rebstöcke, zum anderen die Mini-Erträge: Selbst für den "einfachsten" Wein werden nur 25 Hektoliter pro Hektar geerntet, mehr geben die steilen Hänge und die Schieferböden einfach nicht her. Der Qualitätsfanatiker Alvaro hat so an der unglaublichen Renaissance der spanischen Weine im Allgemeinen sowie des Priorat im Besonderen großen Anteil, und wer dieses Energiebündel erlebt hat, weiß, dass er sich mit dem Erreichten nie zufrieden gibt (siehe auch Bierzo und Rioja).




"Man of the Year 2015" im Decanter, **Winemaker of the Year 2024** Tim Atkin.

Gratallops 2023 Vi de Vila

Ist der Ortswein (Vi de Vila) von Alvaro Palacios nun ein kleiner L'Ermita oder ein besserer Les Terrasses? Das Etikett weist mehr auf die erste These hin. Rund um das Dorf Gratallops wachsen die Reben für diesen zweifelsohne großen Wein, die Lagen werden auf dem Etikett genannt. Die Rebsortenzusammensetzung mit Garnacha (80%) und Cariñena (20%) ist beim 2023er dem ungewöhnlich trockenen und heißen Jahrgang geschuldet. Doch am Gaumen ist davon nichts zu spüren: Er offenbart seine wahre Größe mit Frische und Kraft. Glasklare Brombeerfrucht mit expressiver Mineralität, eine noch feste, aber mit Belüftung offener werdende Struktur mit packenden Tanninen und das ultra-lange, von würziger Kirschfrucht getragene Finale zeigen, dass der Gratallops nicht weit vom Kultwein L'Ermita entfernt ist.



Weinsorte:	
Trinken bis:	2040
Inhalt:	0,75 L
Passt zu:	